

## **Jahresbericht 2021 / 2022 des Vorsitzenden des Fördervereines der LG – Seligenstadt**

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

Ich begrüße die Anwesenden zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021 / 2022 des LG – Fördervereines.

Besonders begrüßen möchte ich die Vertreter der Stammvereine der LG.

Die vergangenen beiden Jahre waren auch für die LG Seligenstadt und den Förderverein eine große Herausforderung.

2021 war geprägt noch geprägt von den Einschränkungen durch die Covid – Pandemie. Ab 2022 war eine zunehmende Normalisierung und Rückkehr in den Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder möglich.

Hierbei hatte die LG, wie andere Vereine auch, eine zahlenmäßige Ausdünnung im Bereich der Aktiven zu verzeichnen.

Auch der Förderverein ist hiervon durch einen Rückgang der Mitgliederzahlen betroffen.

Dennoch sind in der Spitze einige herausragende Erfolge erzielt worden, die der LG – Vorsitzende in seinem Bericht konkretisieren wird.

Außerdem hat die LG mit der Ausrichtung der ersten Einhard – Games neue Wege beschritten und hat sich mit diesem sehr attraktiven Format wieder mehr ins Licht der Öffentlichkeit gerückt.

Aus Sicht des Fördervereines liegen zwei sehr unterschiedliche Jahre hinter uns.

2021 war geprägt von der Umsetzung der Einrichtung des neuen Funktionsgebäudes.

Mein besonderer Dank gilt allen, die bei der Planung und Umsetzung dieses Projektes tatkräftig mitgewirkt haben.

In einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung hatten wir die Gelegenheit, uns bei unseren Förderern persönlich zu bedanken und die hervorragende Ausstattung des Kraftraumes, sowie die zweckmäßigen anderen Räumlichkeiten zu präsentieren.

Deren Nutzen hat sich bereits bei den ersten Veranstaltungen im Stadion in 2022 deutlich gezeigt. Insbesondere die Möglichkeit, benötigte Dinge vor Ort zu lagern, ist eine große Erleichterung.

Das Büro dient als Kommunikationsort für Sitzungen und Workshops.

In finanzieller Hinsicht war nicht nur die Ausstattung eine Herausforderung, sondern durch die mit dem Betrieb verbundenen laufenden Kosten müssen aufgewendet werden.

Hier sind Versicherungen, notwendige Wartungsmaßnahmen und Umlagen an die Stadt nur einige Beispiele.

Die Aufgabe des Fördervereines wird sein, diese Mittel, wie auch die Gelder für den sportlichen Betrieb zuverlässig zur Verfügung zu stellen.

Hierzu wurden bereits einige Maßnahmen getroffen. Mit unserem derzeitigen Hauptförderer, der Sparkasse Langen- Seligenstadt, aber auch mit anderen Gönnern sind wir bereits in Austausch getreten und arbeiten daran, mittelfristige Unterstützung einzuwerben.

Auch werden wir im Zuge der wieder steigenden Aktivenzahl darauf hinarbeiten, möglichst alle, die vom Förderverein profitieren auch als Mitglieder zu gewinnen.

Auch die Vermarktung von Werbeflächen am Stadion werden wir wieder verstärkt in den Fokus nehmen. Dies war in der Corona – Zeit durch die mangelnde Reichweite und die wirtschaftlichen Herausforderungen der Partner sehr schwierig.

In sportlicher Hinsicht steht die Unterstützung des „Neustarts“ einer leistungsorientierten Wettkampfriege der LG im Vordergrund.

Mit der Ausrichtung der sehr erfolgreichen Schulolympiade, eines Trainingslagers und des Kila – Trainingstages am 22.04.23 mit anschließender Grillfeier konnten bereits erste Maßnahmen ergriffen werden, um wieder einen breiteren Kader, mit der Möglichkeit der Entwicklung von erfolgreichen Athletinnen und Athleten zu etablieren und auch die Vereinsidentität zu formen.

Mit der neuen Spitze der LG, steht der Förderverein im Rahmen regelmäßiger gemeinsamer Sitzungen, bei denen wir nicht nur Projekte planen, sondern auch Perspektiven entwickeln, in sehr konstruktiver und freundschaftlicher Atmosphäre in engem Austausch.

Meine Stellvertreterin, Anja Reising ist in der LG, namentlich der KiLa sehr aktiv und stellt eine Brücke zu den Aktiven dar.

Ein Wort des Dankes gilt besonders auch unserem Schatzmeister Achim Hahn, der zuverlässig und mit der gebotenen Genauigkeit über die Finanzen wacht.

Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in Zukunft gemeinsam die anstehenden Aufgaben mit Tatkraft und auch mit Freude bewältigen werden.

Seligenstadt, 24.04.23

Dr. Robert Hartel